LUMIÈRE POUR HAÏTI

www.lumierepourhaiti.org

CCP 12-444679-1 IBAN CH21 0900 0000 1244 4679 1

AKTIVITÄTENBERICHT 2020

Am 31. Dezember 2019 zählte *Lumière pour Haïti* 441 Mitglieder, was einem deutlichen Rückgang gegenüber dem Vorjahr entspricht.

Aufgrund von Covid-19, lassen sich die Aktivitäten unserer Gruppe in der Schweiz im Jahr 2020 leider nur auf drei Veranstaltungen zusammenfassen: Ein Backwerk-Atelier im Maison Onésienne im Januar, die Generalversammlung einen Tag vor der Bekanntgabe über das Verbot von jeglicher Veranstaltung und das Mini-Festival für Haiti das im September, genau zwischen den beiden Wellen der Pandemie, stattgefunden hat. Die Absage des Festivals, welches dieses Jahr ein besonders attraktives Programm beinhaltet hätte, sowie viele andere Veranstaltungen, an denen wir teilnehmen wollten, entspricht einem fehlenden Betrag von rund CHF 30'000! Glücklicherweise verlassen uns unsere Mitglieder und Unterstützer nicht, im Gegenteil. Mit ihren noch großzügigeren Spenden als in der Vergangenheit, gleichen sie den Verlust aus. Unser aufrichtiger Dank gilt auch Véronique und Jean Marc Beffa, die uns das Essen der GV offeriert haben, den brillanten Künstlern Sophie und Michel Tirabosco, deren Musik das Publikum während des Mini-Festivals begeisterte, und allen Menschen, die uns geholfen haben für den Erfolg dieser wichtigen Ereignisse. Mit dem gesammelten Geld konnten wir die Verpflichtungen gegenüber unseren Partnern und Stipendiaten erfüllen.

Eine weitere wichtige Absage: Zum ersten Mal seit 2002 konnte Beatrice nicht nach Haiti reisen, wo das Leben immer gefährlicher und unsicherer wird. Der Schulbetrieb war nur vier Monate lang möglich, von Januar bis Mitte März und von Mitte August bis Ende September. Die Gewalt gegen die Bevölkerung durch bewaffnete Banden nimmt zu und betrifft nun auch das Gebiet, in dem wir einen großen sozialpädagogischen Komplex bauen wollten. In Erwartung besserer Tage, wurde das Land in einen großen Gemüsegarten umgewandelt, in dem Obstbäume und verschiedene Gemüsesorten wachsen. An die Schulkantine von Bétsaléel wurde bereits Mais, Bohnen und Okra geliefert. Wir verteilen auch Gemüse an benachbarte Familien, die dem Gärtner regelmäßig helfen.

Der treue Beitrag unserer Mitglieder und Unterstützer wird ausschließlich für die Bildung verwendet. Im Jahr 2020 konnten 43 Kinder staatlich anerkannte private Grund- und Sekundarschulen besuchen. 39 junge Menschen erhielten Stipendien für Berufs- und Universitätsstudien. Die Fachrichtungen, die sie studieren, sind vielfältig: Buchhaltung, Wirtschaft und Verwaltung, Recht, Informatik und Pädagogik, Elektromechanik und Bauingenieurwesen, Chemie, Kindergarten, Krankenpflege, Medizin, Architektur, Automechanik, Literatur und Agronomie. Die meisten von ihnen schließen ihr Studium mit guten bis sehr guten Noten ab. All diese Menschen erhalten außerdem dreimal im Jahr eine Nahrungsmittelhilfe, die in diesem Jahr besonders großzügig ausfällt. Mit den Spenden unserer Mitglieder werden auch das Berufsbildungszentrum CEPROLU, die Haushaltschule Femme 2000, die Grundschule Petits Soleils, die Grundschule Ceprolu, die Grundschule Bétsaléel, die Schulkantine Bétsaléel und die Schule Georges Rossier in der zentralen Hochebene von Haiti unterstützt.

Béatrice MULLER Rue des Racettes 45 1213 Onex Tél. 022 7925910 e-mail: lph.beatrice@hispeed.ch

Wir sind sehr dankbar für jede einzelne Spende, unabhängig von ihrer Grösse. Im Jahr 2020 konnten wir von Subventionen der Capital Group, der Stiftungen Coromandel, Johann & Luzia Grässli und Charles Haimoff, der Lutherischen Kirche und des Missionsteams in Lausanne profitieren. Die Pfarrei Onex/Petit-Lancy hat uns die kostenlose Nutzung des Saals für die Generalversammlung angeboten. Folgende Gemeinden haben uns finanziell unterstützt: Bellevue, Chêne-Bougeries, Choulex, Genthod, Grand-Saconnex, Onex, Perly-Certoux, Presinge, Puplinge, Troinex, Vernier und Veyrier. Wir sind ihnen für ihre wertvolle Unterstützung sehr dankbar.

Wir sind auch jenen Menschen dankbar, die anlässlich eines Festes oder des Verlusts eines geliebten Menschen an *Lumière pour Haïti* denken, Gesten, die uns besonders berühren. Wir sind auch sehr dankbar für die rührenden und ermutigenden Worte, die oft mit den Zahlungen einhergehen, oder die uns nach dem Versand der "Nouvelles d'Haïti" erreichen! Die Zeit und der Platz reichen nicht aus, um alle Spender zu nennen. Es soll sich jeder unserer tiefen und aufrichtigen Dankbarkeit bewusst sein.

Unsere niedrigen Unkosten verdanken wir unter anderem Herrn und Frau Roumain, sowie Frau Crétenoud von Capital Group und Tecas SA, die uns regelmäßig Fotokopien zur Verfügung stellen, Frau Holt, die einen Teil der Briefmarkenkosten übernimmt, den Mitgliedern des Komitees, die ihre Zeit ehrenamtlich zur Verfügung stellen und die laufenden Kosten decken, sowie allen Personen, die die Post direkt in die Briefkästen einiger unserer Genfer Mitglieder legen.

Ein großes und herzliches Dankeschön an Sie alle!

Beatrice Müller